

Das nächste Spiel festverzinslicher hungriger Institutionen ist wahrscheinlich Ether

Fidelity Digital Assets möchte seinen institutionellen Kunden bis Ende 2022 die Möglichkeit bieten, Ether zu kaufen, zu handeln, zu verkaufen und zu verwahren. Einige Institutionen werden wahrscheinlich auf das Shanghai-Upgrade von Ethereum warten, das voraussichtlich Staking-Abhebungen ermöglichen wird. Die Staking-Renditen, die Anleger jetzt mit Ether verdienen können, sind laut Branchenteilnehmern bereit, institutionelles Kapital im großen Stil einzubringen. Aber Regulierungs- und Verwaltrisiken bleiben hohe Hürden. Ethereum hat letzte Woche seinen lang erwarteten Übergang vom Proof-of-Work zum Proof-of-Stake erfolgreich durchgeführt und einige haben gesagt, dass die Fusion den Investment Case von Ether für Institutionen vollständig verändert. Zusätzlich zur Beseitigung aller bis …

- Fidelity Digital Assets möchte seinen institutionellen Kunden bis Ende 2022 die Möglichkeit bieten, Ether zu kaufen, zu handeln, zu verkaufen und zu verwahren
- Einige Institutionen werden wahrscheinlich auf das Shanghai-Upgrade von Ethereum warten, das voraussichtlich Staking-Abhebungen ermöglichen wird

Die Staking-Renditen, die Anleger jetzt mit Ether verdienen können, sind laut Branchenteilnehmern bereit, institutionelles Kapital im großen Stil einzubringen. Aber Regulierungs- und Verwahrrisiken bleiben hohe Hürden.

Ethereum hat letzte Woche seinen lang erwarteten Übergang vom Proof-of-Work zum Proof-of-Stake erfolgreich durchgeführt und einige haben gesagt, dass die Fusion den Investment Case von Ether für Institutionen vollständig verändert .

Zusätzlich zur Beseitigung aller bis auf einen Bruchteil **den Energieverbrauch der Blockchain** ermöglicht die Zusammenführung zu einem Proof-of-Stake-System Token-Inhabern, zusätzliche Token zu verdienen, indem sie an der Blockchain-Validierung teilnehmen ähnlich stabilen festverzinslichen Routinen, die seit langem ein Markenzeichen sind, um gegen die Volatilität von Aktien und Rohstoffen zu diversifizieren.

Vivek Raman Head of Proof-of-Stake bei der Digital Asset Finance-Plattform BitOoda, sagte, dass Validatoren eine Blocksubvention von etwa 4 %, Transaktionsgebühren von derzeit etwa 1,5 % und einen maximal extrahierbaren Wert (MEV) zwischen 0,2 % und 0,5 % verdienen können an aggregierte Staking-Rendite von etwa 6 %.

Die Rendite ist eine der Grundsäulen der traditionellen Finanzen und der Kryptofinanzierung, und die ETH-Staking-Rendite wird den risikofreien Satz des Krypto-Ökosystems darstellen, genau wie die Treasury-Rendite den risikofreien Zins für die traditionelle Finanzierung darstellt, , sagte er zu Blockworks.

Pranav Kanade, Portfoliomanager der Digital Assets Alpha Strategy von VanEck, sagte, dass ETH im Vergleich zu anderen ertragsstarken Instrumenten wie Investment-Grade-Anleihen, Kommunalanleihen und Schatzwechseln wettbewerbsfähige Renditen hat. Die Häufigkeit, mit der Anleger diese Rendite erzielen, sei ebenfalls ein Pluspunkt, fügte er hinzu.

Führungskräfte der Krypto-Hedgefonds-Firma Globe 3 Capital sagten gegenüber Blockworks, sie erwarten, dass die Staking-Renditen bei steigendem Volumen auf über 6 % steigen könnten, was zusätzliche Vermögenswerte in der Kette binden würde.

Wenn diese Finanzinstitute beginnen, in den Raum einzudringen und digitale Vermögenswerte in ihre Bücher aufzunehmen, werden sie sich natürlich zu den stabilsten, größten, am einfachsten zu handelnden und sichersten Vermögenswerten mit den höchsten Erträgen hingezogen fühlen , sagte Matt Lason, Chief Investment Officer von Globe 3 Capital . Ethereum überprüft all diese Kästchen.

Der Digital Asset Arm von Fidelity Investments will seinen institutionellen Anlegern die Möglichkeit bieten, bis Ende des Jahres Ether zu kaufen, zu handeln, zu verkaufen und zu verwahren ein Spiegelbild seiner aktuellen Bitcoin-Produkte , bestätigte ein Unternehmenssprecher.

Die Erzählungen, die sich aus der Fusion ergeben, dürften das Gesamtinteresse vieler institutioneller Anleger an dem Vermögenswert erhöhen, insbesondere über einen ausreichend langen Zeitraum, sagte Jack Neureuter, Research-Analyst bei Fidelity Digital Assets.

Wer wird zuerst adoptieren?

Die Adoption wird wahrscheinlich bei krypto-nativen Institutionen, Family Offices und Hedgefonds beginnen, bevor sie in Investmentfonds- und Pensionsfonds-Portfolios aufgenommen werden, sagte Raman.

Kanade stimmte zu, dass Family Offices und bestimmte Hedgefonds am Besitz von Ether interessiert sein könnten, und stellte fest, dass Staatsfonds und Stiftungen ebenfalls nach Engagements suchen könnten.

Die Führungskräfte von Globe 3 Capital sagten, dass ihr Fonds beabsichtigt, immer etwas Ether zu besitzen.

Wir glauben, dass die Erstanwender natürlich Risikoträger sein werden, die nach Kapitalzuwachs suchen, und die Renditen werden ein Bonus sein, um einen Teil des Risikos auszugleichen, sagte Lason. Dazu gehören Staatsfonds, Pensionspläne und Family Offices.

Andere Institutionen, wie zum Beispiel passive Vermögensverwalter, haben wahrscheinlich nicht das richtige Mandat, um Krypto-Engagement zu haben, sagten einige.

Obwohl wir Anzeichen dafür sehen, dass einige TradFi-Institutionen ihren Zeh ins Staking tauchen, bleibt es für die überwiegende Mehrheit zu schwierig für sie, ETH direkt konform zu besitzen, sagte Oliver Yates, CEO von Aplo, in einer E-Mail.

Dies bedeutet, dass alle Renditen im Zusammenhang mit dem Staking, die TradFi erhält, normalerweise indirekt sind und durch das Engagement bei Kreditgebern entstehen, in die sie investiert

haben.

Hürden bleiben

Eines der größten Hindernisse für Institutionen ist die Ungewissheit über den Zeitplan für Staking-Ether.

Das Shanghai-Upgrade von Ethereum, das voraussichtlich in den nächsten sechs bis 12 Monaten durchgeführt wird, würde laut der Website von Ethereum Staking-Abhebungen ermöglichen.

Das Staking von ETH im traditionellen Sinne setzt sie diesem Risiko aus, da wir den Zeitpunkt des Shanghai-Upgrades nicht kennen , sagte Kanade.

Wenn sie am ETH-Staking teilnehmen, werden sie wahrscheinlich die liquiden Staking-Derivate erkunden, die ihnen eine ETH-Rendite bringen und gleichzeitig die Liquidität erhalten , sagte er.

Die regulatorische Unsicherheit innerhalb des Krypto-Segments ist im Großen und Ganzen ein weiterer Faktor, den Institutionen in Betracht ziehen, sagten Analysten.

Das Weiße Haus veröffentlichte seine erste **Umfassender Rahmen** konzentriert sich auf die verantwortungsvolle Entwicklung digitaler Assets. Einige Branchenteilnehmer kritisierten das Framework und sagten Blockworks, dass es an Details fehle und sich zu stark auf die Regulierung durch Durchsetzung stützte.

Berichte, die von der Biden-Administration gesammelt wurden, ermutigen die SEC und die Commodity Futures Trading Commission (CFTC), aggressiv Ermittlungen und Durchsetzungsmaßnahmen gegen rechtswidrige Praktiken im

Bereich der digitalen Assets durchzuführen , so das Rahmenwerk.

Obwohl ein im vergangenen Monat vorgelegter Gesetzentwurf vorschlägt, Bitcoin und Ether als Waren unter der CFTC zu regulieren, sagte der SEC-Vorsitzende Gary Gensler, dass die meisten Kryptoanlagen abgesehen von Bitcoin, die er als Waren betrachtet Wertpapiere sind.

Ist Staking-Rendite eine Sicherheit? Raman sagte. Wenn ja, erfordert das eine andere Gruppe von Investoren.

Die Makroumgebung wird ebenfalls eine Rolle spielen, fügte der BitOoda-Manager hinzu. Die US-Notenbank hat am Mittwoch zum dritten Mal in Folge die Leitzinsen um 75 Basispunkte angehoben, um die Inflation einzudämmen.

Wenn die traditionellen Finanzrenditen aufgrund der anhaltenden Fed-Erhöhungen weiter steigen , sagte Raman, könnte die ETH-Staking-Rendite im Vergleich zu den Renditen von Staatsanleihen und traditionellen Anleihen weniger attraktiv aussehen.

Macaulay Peterson trug zur Berichterstattung bei.

..

Der Beitrag Fixed-income Hungry Institutions Next Play Is Likely Ether ist keine finanzielle Beratung.

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at